

Ressort: Politik

CSU stimmt Mali-Einsatz uneingeschränkt zu

Berlin, 20.02.2014, 16:38 Uhr

GDN - Die CSU hat den Einsatz der deutsch-französischen Brigade als sinnvollen Beitrag für mehr Sicherheit im Krisenland Mali bezeichnet. In einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitagausgabe) erklärte die CSU-Landesgruppenchefin im Bundestag, Gerda Hasselfeldt, es handele sich um eine reine Ausbildungsmission und keinen Kampfeinsatz.

Insofern sehe die CSU keinen Anhaltspunkt für eine "Kehrtwende" in der Sicherheitspolitik der Bundesregierung. "Dem Mali-Einsatz können wir uneingeschränkt zustimmen", sagte Hasselfeldt. Traditionell sei die CSU "sehr zurückhaltend", wenn es um Auslandseinsätze gehe, unterstrich sie. Die von Bundespräsident Joachim Gauck angemahnte höhere Verantwortung Deutschlands in der Welt bedeute für die CSU zunächst die Prüfung aller politischen Lösungen und diplomatischen Anstrengungen in Krisenherden sowie den verstärkten Einsatz humanitärer Hilfe und Entwicklungshilfe. Deutschland und Frankreich entsenden erstmals gemeinsam Soldaten in das von Islamisten terrorisierte Mali. Der Bundestag soll dem Einsatz noch im Februar zustimmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30420/csu-stimmt-mali-einsatz-uneingeschraenkt-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619